

**Anlage 3 zur Beschlussfassung des Umwelt- und Planungsausschusses und des Rates am 23.11.2010 über die Anregungen zum Bebauungsplan Nr. 57 „Sondergebiet Borgmann“ (Vorlage 2010/161)**

---

**Einwender:** D

**Stellungnahme vom:** 30.09.2010

**Anregung:**

Es erscheint Einwender D und trägt zum Bebauungsplan Nr. 50 „Westliche Entlastungsstraße, I. Bauabschnitt“ folgendes vor:

Ich wohne im unmittelbaren Umfeld der zukünftigen Westumgehung.

Bei der weiteren Planung bitte ich folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Der Wirtschaftsweg von Berkenharn zum Stall Sendker sollte zukünftig für Radfahrer als Zuwegung für Radfahrer und Fußgänger über die Westumgehung bestehen bleiben.
- Das Plangebiet des Bebauungsplanes sollte erweitert werden und auf der Trasse der Westumgehung sollte eine Abfahrt zum Hof Borgmann eingeplant werden, um den Zu- / Ablieferverkehr der Biogasanlage nicht weiterhin über den Wirtschaftsweg führen zu müssen. Dies würde zusätzlichen Lärm für die Anwohner verhindern und die Wirtschaftswege schonen.

**Abwägung:**

Zur Anbindung des Wirtschaftsweges an die Westumgehung haben bereits einige Gespräche stattgefunden. Die ersten Entwürfe hierzu werden in der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses am 14.12.2010 vom Büro nts vorgestellt.

Weitere Detailfragen sind im Verfahren bei der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr.50 „Westliche Entlastungsstraße, I. Bauabschnitt“ zu klären.